

30 Jahre FAIRTRADE in Österreich: Gemeinsam sind wir fairer

Menschen aus der Zivilgesellschaft, Partnerunternehmen und öffentliche Stellen zeigen seit 1993 vor, dass fairer Handel mit dem Globalen Süden möglich ist.



Das belegt auch die eindrucksvolle Zahl von mehr als 500 Millionen Euro an Direkteinnahmen für die Organisationen im Ursprung, die durch den Verkauf von FAIRTRADE-Produkten hierzulande bis jetzt zustande kam. FAIRTRADE zeigt seit 30 Jahren, dass fairer Handel ein Erfolgsmodell sein kann.

Das hat uns aus der Nische in den Mainstream gebracht, mit Marktanteilen in einigen Warengruppen von bis zu 37 Prozent. Ziel ist aber, dass der faire Handel endgültig zur Norm wird und Produkte, die keine Rücksicht auf das Wohl von Mensch und Umwelt nehmen, aus den Regalen verschwinden“, sagt Hartwig Kirner, Geschäftsführer von FAIRTRADE Österreich anlässlich des Jubiläumsjahrs.

Fairtrade als Vorreiter

In den letzten drei Jahrzehnten konnte schon viel erreicht werden – immer mehr Menschen profitieren von stabilen Mindestpreisen und zusätzlichen Prämien. FAIRTRADE ist auch Vorreiter im Ermitteln existenzsichernder Löhne und Einkommen und dem Erstellen langfristiger Pläne, um diese in den mittlerweile mehr als 70 Herkunftsländern zu erreichen.

Zudem werden im Globalen Süden Projekte wie die Coffee School finanziert, die Verkaufsstrategien vermittelt und die Digitalisierung der FAIRTRADE-Kaffeekooperativen vorantreibt. FAIRTRADE unterstützt die knapp zwei Millionen Kleinbauernfamilien und Beschäftigten aus Afrika, Asien und Lateinamerika dabei, ein selbstbestimmtes und fair entlohntes Leben zu führen.

Februar wird FAIRbruary

In Österreich werden wiederum Kampagnen organisiert, die alle Engagierten involvieren und in unserem Jubiläumsjahr zahlreiche Schwerpunkte setzen. So ist neben einer Mitmachkampagne im Frühjahr unter dem Titel „Gemeinsam sind wir fairer“ auch eine digitale Informationskampagne zum Thema Kaffee im Herbst geplant. Bereits im kommenden Monat ruft FAIRTRADE Österreich zudem erstmals zum FAIRbruary auf. Mit Unterstützung aller FAIRTRADE-Partner aus Handel, Industrie und Gastronomie wird die Aufmerksamkeit gezielt auf die Stärkung und Bedeutung der FAIRTRADE-Marke gelegt.

Dieser Appell zu einem fairen Lebensstil soll auch zu einer Förderung der

Absätze von FAIRTRADE-Produkten führen und somit noch höhere Direkteinnahmen für die Menschen im Globalen Süden bringen. „Von 01. bis 28. Februar 2023 kann jede und jeder bei alltäglichen Kaufentscheidungen den fairen Handel bewusst unterstützen und im persönlichen Umfeld noch mehr Bewusstsein für das Thema Handelsgerechtigkeit schaffen“, so Kirner abschließend.

Nähere Informationen zum FAIRbruary gibt es [hier](#).

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at